

*Neunte Edition des Songbird Festival Davos vom 2. bis 17. Dezember mit vielen Stars*

## Baker, Sina, Stern & Co.

Viele sagen, es sei das schönste Musikfestival der Schweiz. Jedenfalls ist das Songbird Festival Davos – neun Jahre nach Gründung – das grösste und wichtigste Festival für heimische Liedermacher, neudeutsch Singer Songwriter. Auch dieses Jahr hat Festivaldirektor Michel Pernet ein Programm zusammengestellt, das sich wie das Who is Who der Schweizer Pophoffnungen liest.

pd | Headliner des Festivals ist der 25-jährige Singer Songwriter Bastian Baker. Er hat als 25-Jähriger schon sieben Swiss Music Awards gewonnen, über 600 Konzerte in 35 Ländern gespielt und ist gegenwärtig der erfolgreichste Schweizer Popkünstler. «Schon 2011 wollten wir Mr. Charming ans Songbird Festival Davos holen. Für eine minimale Gage. Da war er noch ein gänzlich Unbekannter, aber da schon überaus talentierter Singer-Songwriter aus Lausanne. Jetzt – fünf Jahre später – hat es geklappt. Endlich. Auch wenn die Gage heute ein wenig höher ist», verrät Pernet. Das Konzert in der Zimmerei Künzli ist eines der wenigen, die Baker diesen Herbst und Winter in der Schweiz spielt; er kommt gerade von einer ausgedehnten Asien-Tour zurück.

### Sina und Adrian Stern eröffnen das Festival

Das Festival, das wiederum in den ersten drei Wochen im Dezember in verschiedenen atmosphärischen Lokalisationen in Davos stattfindet, wird eröffnet von zwei der bekanntesten Mundart-Künstlern der Schweiz, Sina und Adrian Stern. Beide haben eben neue Alben herausgebracht, die sie gerne vorstellen; Sina im Rahmen ihrer Tour «Pärlutaucher», die sie charmant und fidel in Trio-Formation mit zwei Multiinstrumentalisten spielt, und Adrian Stern schweizweit exklusiv. Er startet seine «Chum Mir Singed Die Songs Wo Mir Liebed Und Tanzed Mit Ihne Dur D'Nacht»-Tour erst im neuen Jahr, will aber zuvor nicht nur mit seiner Familie die wunderbare Bergwelt genießen, sondern auch vorweg sein Album dem in Musikkreisen sehr gelobten, fachkundigen Festivalpublikum präsentieren – und es auch testen. Entsprechend nervös ist der Badener.

### Endlich wieder Bündnerfleisch

Neben weiteren bekannten Namen wie dem Hitparaden-Stürmer Nickless, Baum, Lina Button, Serafyn, Yokko und Henrik Belden gibt auch das wahrscheinlich bekannteste Mundart-Duo des Kantons Graubünden ein Festival-Comeback, Bündnerfleisch. Vor neun Jahren, am ersten Songbird Festival, hätten sie einen so schönen Konzertabend und eine so inspirierende Jam-Session mit Vera Kaa, Stiller



Bastian Baker wird zum Abschluss des Festivals auftreten.

Bild: zVg/Adrian Bretscher

Has und Lina Button erlebt, dass sie extrem Lust darauf gehabt hätten, wieder mal am Songbird zu spielen, sagt Pianist Michael Gertschen. Festivaldirektor Michel Pernet muss nicht lange überlegen, zumal Sergio Greco und Michael Gertschen schon seit längerer Zeit keine CDs mehr rausgeben und nur noch selektiv Konzerte spielen. «Bündnerfleisch sind live sackstark und einfach ein Erlebnis und ein Spass. Die würde ich jedes Jahr buchen», erklärt Festivaldirektor Pernet

schmunzelnd. Und die musikalischen Geheimtipps, für die das Festival so bekannt ist? «Meine liebsten neuen Bands sind Transistor Girl aus Genf, Memory of an Elephant aus Biel und Karavann aus St. Gallen», lässt sich Pernet entlocken. «Aber – Hand aufs Herz – alle Bands, die ich ans Songbird hole, finde ich wirklich, wirklich toll. Da kann ich eigentlich niemanden hervorheben.»

Infos unter [www.songbirdfestival.ch](http://www.songbirdfestival.ch)



Adrian Stern wird das Festival zusammen mit Sina eröffnen.

Bild: zVg/Songbird Festival